

Forstliche Standortkarte von Niedersachsen

1 : 25 000

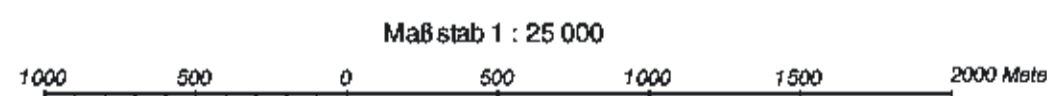
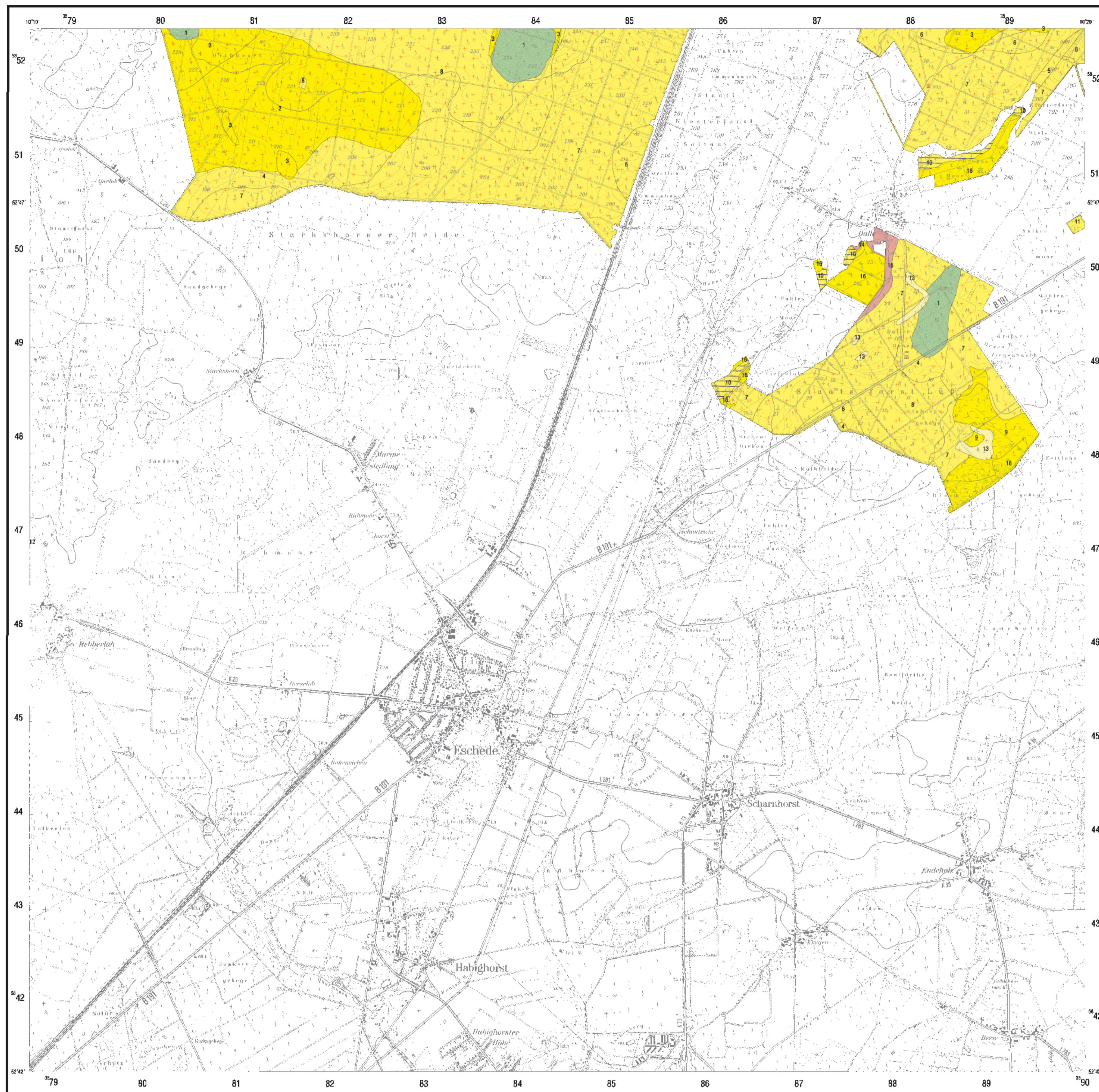
Grundkarte



3227 Eschede
Ausgabe vom 30.10.2007



Forstliche Standortkarte



3227 Eschede

Darstellung in der Karte und Nummer des Kartenschnitts	Standortbeschreibung	
	Standorttyp	Beschreibung der forstlichen Standortstypen aus: Forstliche Standortaufnahme, Geländeökologische Schlüsseltaxen Wolfenbüttel 1995 (verkürzt)
1	2	
	3	

12.13 Geschichtsbahn ohne Wasserverschleiß
 1 41.337 Fläche u. vorwiegend Sande Mäßig mit Nährstoffen versorgt Geschichtsbahn mit Lehmbelagerung

15.21 Sande und Kiese
 2 42.321 Mäßig frische Standorte Mäßig mit Nährstoffen versorgt Geschichtsbahn mit Sandüberlagerung
 3 42.333 Mäßig frische Standorte Mäßig mit Nährstoffen versorgt Geschichtsbahn kaum angedrungen bis schwach lehmiger Sand

15.31 Sande und Kiese
 4 42.222 Mäßig frische Standorte Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen
 5 42.225 Mäßig frische Standorte Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, o. geschichteten Sanden
 6 42.231 Mäßig frische Standorte Schwach mit Nährstoffen versorgt Geschichtsbahn mit Sandüberlagerung

15.32 Sande und Kiese
 7 43.222 Mäßig sommerkeidene, im tieferen Unterboden mäßig frische Standorte Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen
 8 41.222 Trockene Standorte Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen

25.22 Sande im Grundwasserbereich
 9 34.332 Grundfrische Standorte, MGW 100-150 cm, z.T. Stauwasser (Vag.zelt) Mäßig mit Nährstoffen versorgt Geschichtsbahn mit Sand / Flugsandüberlagerung

25.31 Sande im Grundwasserbereich
 10 33.222 Grundfrische Standorte, MGW 60-100 cm, z.T. Stauwasser (Vag.zelt) Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen

25.32 Sande im Grundwasserbereich
 11 34.222 Grundfrische Standorte, MGW 100-150 cm, z.T. Stauwasser (Vag.zelt) Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen
 12 35.231 Frische Standorte, MGW 150-300 cm (Vag.zelt) Schwach mit Nährstoffen versorgt Geschichtsbahn mit Sandüberlagerung

26.13 Dünen ohne Grundwasseranschluß
 13 43.121 Mäßig sommerkeidene, im tieferen Unterboden mäßig frische Standorte Sehr schwach mit Nährstoffen versorgt Flugsand

28.11 Reichere Niedermoo
 14 31.422 Moorstandorte Ziemlich gut mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen

28.12 Reichere Niedermoo
 15 31.422/12 Moorstandorte Ziemlich gut mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen

28.31 Hochmoore
 16 31.222 Moorstandorte Schwach mit Nährstoffen versorgt Sande, z.T. schwach verlehrt o. kegelig, auch mit Steinen und Kiesen

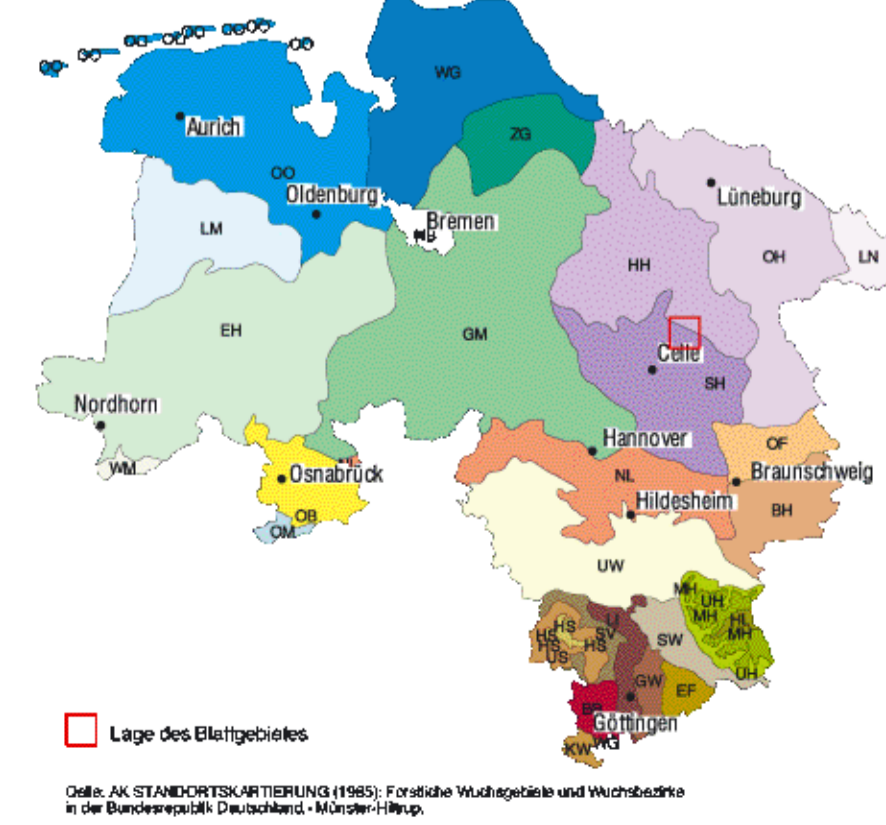
Thematische Grundlage
 Standortstypenkarte der Staatlichen Forstämter, der Kreisforstämter, der Betriebsforstämter der Staatlichen Forstämter, der Forstämter der Landwirtschaftskammern und der Stadtförstämter hergeleitet und herausgegeben vom Niedersächsischen Forstplanungsamt Wolfenbüttel

Topographische Grundlage
 Quelle: TK25 - Rasterdaten der Landesvermessung • Geobasisinformation Niedersachsen
 Die in den Kartenrahmen angegebenen Koordinaten (Geographische Koordinaten und Gauß-Krüger-Koordinaten) beziehen sich auf das Deutsche Geodätische Einheits-system. Niedersachsen erstreckt sich über drei Gauß-Krüger-Merkatorstreifen (2 (6 Grad), 3 (9 Grad) und 4 (12 Grad)). Um Probleme in den Transversalen zu vermeiden, wurden die Koordinaten der TK-Blätter aus dem 2. und 4. Meridianstreifen auf den 3. Meridianstreifen korrigiert.

Kartenverteilung: Rekreat Datenmanagement (R.2.5)
 Kontakt: Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) Geologischer Dienst für Niedersachsen und Bremen Sillbergweg 2 30555 Hannover Fax: +49(0)511-6433604 Fax: +49(0)511-6433667 Internet: www.lbeg.niedersachsen.de

Diese Karte ist eine automatisch erstellte Pikturausgabe des digitalen Datensatzes. Die digitale Ausgabe der Forstlichen Standortkarte durch das LBEG erfolgt mit Erlaubnis des Herausgebers: Forstplanungsamt Niedersachsen (FPA), Wolfenbüttel. Eine Vervielfältigung dieses Ausdrucks ist nur mit Erlaubnis des Herausgebers gestattet. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträgern.

Forstliche Wuchsbezirke in Niedersachsen



- Westfälische Bucht**
 - WM Westmünsterland
 - OM Ostmünsterland
- Niedersächsischer Küstenraum**
 - WD Wesermünder Geest
 - OD Ostfriesisch - Oldenburgische Geest
 - LM Leda - Moonedeiung
- Mittel- u. Westde. Tiefland**
 - ZS Zevener Geest
 - GM Geest - Mitte
 - EH Ems - Hase - Hunte - Geest
- Ostniedersächsisches Tiefland**
 - LN Löhower Niederung
 - OH Ost - Heide
 - HH Hohe Heide
 - SH Süd - Heide
- Nordwestdeutsche Berglandschwelle**
 - OF Ostbraunschweigisches Flachland
 - BH Ostbraunschweigisches Hüppelland
 - NL Niedersächsische Lössböden
- Weserbergland**
 - UW Unteres Weser- Leinebergland
 - OB Oberer Leine- u. Bergland
- Niedersächsischer Harz**
 - LH Unterer u. mit. Harzrand
 - MH Montaner Mittel- und Oberharz
 - HL Harzhochlagen
- Südniedersächsisches Bergland**
 - BR Bramwald - Drackenberg
 - GW Göttinger Wald
 - LI Leine - Ilme - Sarke
 - SV Solinger Vorland
 - US Unseer Solling
 - HS Hoher Solling
 - SW Südwestliches Harzvorland
 - KW Kauzinger Wald
 - EF Eickfeld

Erläuterungen des Standortstyps

In der forstlichen Standortkarte 1:25.000 ist der Standortstyp aufgrund der Maßstabverkleinerung grundsätzlich ohne Varianten dargestellt. Der Standortstyp enthält Informationen zum Wasser- und Nährstoffhaushalt sowie zu den Substrat- und Lagerungsverhältnissen des Standortes. Die erste Zahl (1-25 = Bergland, 31-44 = flachland) kennzeichnet die mit der Geländeform bzw. Exposition zusammenhängende Bodenfeuchtigkeit und Wasserversorgung. Die zweite Zahl (1-9) gibt den Grad der Nährstoffversorgung an. Die dritte Zahl (1-6) kennzeichnet die Hauptausgangsgesteine. Die vierte Zahl (1-9) ist mit der dritten Zahl gekoppelt. An dieser Stelle wird die Bodenart, ihre Schichtung, Mächtigkeit und Lagerung verschlüsselt. Jeder in der Karte vorkommende Standortstyp wird in der Tabellenliegende beschrieben. Quelle: FORSTLICHE STANDORTAUFNAHME (1995): Geländeökologische Schlüsseltaxen - Wolfenbüttel. Anmerkung: Die Farben und Signaturen der Karte wurden in Anlehnung an den Farbkatalog des Niedersächsischen Forstplanungsamtes gewählt. Aufgrund der technischen Gegebenheiten und der besseren Lesbarkeit der Karte in diesem Maßstab sind einige Abweichungen notwendig gewesen.